

Kurzchronik 1954 - 2011

Theologie für Laien / *theologiekurse.ch*, Zürich

- 1954 Am 15. November 1954 startet im Programm der Katholischen Volkshochschule Zürich der erste **«Theologische Kurs für katholische Laien»** mit 14 Abendvorlesungen über Philosophie von Prof. Dr. theol. Josef Trütsch, Chur. 170 Personen nehmen daran teil.
- 1956 Loslösung des Theologiekurses von der Katholischen Volkshochschule Zürich und Gründung der eigenen Trägerorganisation '**Interdiözesane Vereinigung TKL**' unter dem Präsidium von Generalvikar Dr. Alfred Teobaldi. Vizepräsident und Rektor ist Prof. DDr. Johannes Feiner. Vereinzweck gemäss Statuten § 1: «Die Vereinigung bezweckt die theologische, spirituelle, katechetische und pastorale Aus- und Weiterbildung katholischer Laien.»
- 1957 – 1981 Das Fach Katechetik wird aus dem laufenden *TKL* herausgelöst und zu einem eigenen 1-jährigen Kurs (1957-1967) und später zum 2-jährigen **Katechetikkurs KK** (1968-1981) ausgebaut. Während 25 Jahren besuchen rund 1000 Frauen und Männer diesen nebenberuflichen Lehrgang. Zur Unterstützung der Ausbildung wird innerhalb der Geschäftsstelle *TKL/KGK* ein **Katechetischer Dokumentations- und Medienverleihdienst** geführt.
- 1958 Am Ende des ersten Studiengang *TKL* zählt man bereits 272 Teilnehmende. Davon haben 118 das Studium mit schriftlichen Arbeiten und mündlichen Examen abgeschlossen. 16 AbsolventInnen können zusätzlich die bischöfliche *Missio canonica* für die Erteilung von Religionsunterricht und Konvertitenunterricht entgegennehmen.
- 1961 Am 25. April 1961 finden sich zum ersten Abend des neu gegründeten **Katholischen Glaubenskurses KGK** in Zürich 135 TeilnehmerInnen ein.
- In diesem Jahr erreicht der Theologiekurs *TKL* mit 471 Studierenden die grösste Jahresteilnehmerzahl. Danach pendelt sich die Teilnehmerschaft ein auf konstante 180 – 250 Studierende.
- 1969 Die grösste Jahresteilnehmerzahl im Glaubenskurs *KGK* wird mit 1624 Personen registriert – darunter 200 Ordensschwwestern in Kloster-internen *KGK*-Kursen.
- 1975 – 1987 Im Anschluss an die Synode 72 Gründung des 2-jährigen **Seminars für Seelsorgehilfe SSH**. Neben dem Vollzeitstudium des «Dritten Bildungsweges» in Chur (seit 1973) ist das *SSH* ein berufsbegleitender Studiengang mit Pfarrei-Praktikum. Ziel ist die Ausbildung von seelsorglichen «Allroundern» für pastorale Dienste wie Krankenseelsorge, Liturgie, Katechese, Begleitung pfarreilicher Gruppen und Vereine, Mitarbeit in Fürsorge und Pfarreisekretariat. 1975 bis 1987 werden rund 100 SeelsorgehelferInnen ausgebildet – mit Diplomabschluss und Sendungsurkunde durch die Ortsbischöfe.
- 1982 – 1988 Angebot der **Theologisch-pastoralen Zusatzausbildung für Jugendarbeiter, Sozialarbeiter und Erwachsenenbildner TPZ**. (43 AbsolventInnen).
- 1986 Lancierung einer neuen Dienstleistung: **Kurs- und Medienpakete** für selbständig zu gestaltende Erwachsenen- und Elternbildung in Pfarreien und Verbänden. Mehr als die Hälfte aller Schweizer Pfarreien sowie zahlreiche evangelisch-reformierte Kirchgemeinden schaffen in der Folge eines oder mehrere dieser Kurspakete an. Dazu werden regelmässig Einführungs-Seminarien geführt.
- Herausgabe des Kurspakets **«Jahreszeiten des Lebens»** für pfarreiliche Senioren-Glaubenskurse mit 20 Kurseinheiten.

- 1988 Herausgabe des Kurspakets **«Mit Kindern leben, glauben, hoffen»** für pfarreiliche Elternbildung zur religiösen Erziehung im Kleinkindalter. Ab Ende der Neunzigerjahre wird das Elternbildungs-Paket **«Mit Kindern leben ...»** unter Lizenz auch in Deutschland vertrieben.
- 1992 Herausgabe des Kurspaketes **«Unsere Jugendlichen fordern uns heraus»** für pfarreiliche Elternbildung zu Pubertät, Adoleszenz, Ablösung.
- 1996 Herausgabe des Kurspakets **«Faszination Esoterik»** für pfarreiliche Erwachsenenbildung zum Themenkreis um Esoterik und New Age.
- 2002 Sanfte Renovation beim Katholischen Glaubenskurs **KGK**. Aufgrund veränderter Bildungsinteressen (kürzere Module, gezieltere Themenauswahl) wird das 2-jährige Kursprogramm **KGK** nach 40 Jahren aufgeteilt in zwei eigenständige Jahreskurse:
- **Kurs «Bibel verstehen»** 3 Trim. zum Neuen und Ersten Testament
 - **Kurs «Gott und Welt verstehen»** 3 Trim. zu Grundfragen des Glaubens.
- 2006 Herausgabe des Kurspakets **«Glaubenssache – 7 christliche Updates»** für einen pfarreiliche ‚Mini-Glaubenskurs‘ an 7 Abenden. Konzept und Kursunterlagen wurden gemeinsam erarbeitet und herausgegeben mit der Bibelpastoralen Arbeitsstelle BPA des Schweiz. Kath. Bibelwerks SKB.
- 2009 Neuerung beim **Studiengang Theologie STh**: ab dem Sommersemester 2009 ist neben der Teilnahme am Vollstudium des STh auch ‚**Gasthörerchaft**‘ möglich für den wahlweisen Besuch einzelner Trimester-Fächer.
- Ab dem Frühjahr 2009 startet an rund 10 Kursorten der Deutschschweiz ein neues Kursangebot: **‚Theologie 60plus – Sieben Matineen‘**. Angesprochen ist ein Kurspublikum unter den älteren Menschen. Die ersten drei Serien: **‚Der Sinn des Lebens‘ / ‚Ist Jesus heute von gestern?‘ / ‚Ethik steht auf dem Spiel‘**.
- 2010 Das Kursangebot ‚Theologie 60plus‘ wird um zwei Themenreihen erweitert: **«Jesus ist nicht der Osterhase»** und **«Welche Religion hat Gott?»**
- Die Statuten werden den Neuerungen der letzten Jahre angepasst. Der Vereinsname lautet neu **«Interdiözesane Vereinigung theologiekurse.ch»** (TKL/KGK).
- bis 2011 Kerngeschäft sind die Langzeitkurse:
- 4-jähriger Studiengang Theologie STh (vormals Theologiekurs TKL) in Zürich und Luzern sowie als Fernkurs mit derzeit 180 Studierenden. Total AbsolventInnen bis heute: über 3000.
 - Glaubenskurse (KGK) **«Bibel verstehen»** und **«Gott und Welt verstehen»** an ca. 15 Kursorten sowie im Fernkurs mit derzeit rund 200 TeilnehmerInnen.
- Total AbsolventInnen bis heute: rund 20'000.

theologiekurse.ch, Neptunstr. 38, Postfach 1558, 8032 Zürich
 Tel. 044 261 96 86, Fax 044 261 96 88, E-Mail: info@theologiekurse.ch
 Internet: **www.theologiekurse.ch**

Personelles (Stand: Juni 2011)
 Präsidentin der Vereinigung TKL/KGK: Dr. iur. Rose-Marie Umbricht-Maurer, Zürich
 Rektor: Prof. Dr. theol. Stephan Leimgruber, München
 Geschäftsleiterin: Marie-Luise Sirch
 Studienleiter: Dr. theol. Felix Senn
 Sachbearbeiterin Glaubenskurse und Theologie 60plus: Rita Schirmer
 Sachbearbeiterin Studiengang STh: Romy Janson